

Arbeitshilfe

zur Berechnung der Prävalenz und Inzidenz von Demenz

Demenzielle Erkrankungen sind oft mit Einschränkungen im Alltag verbunden und führen häufig dazu, dass Menschen pflegebedürftig werden. In der Kommune als Lebensort für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen müssen je nach Bedarf unterstützende Strukturen aufgebaut und Netzwerke geschaffen werden.¹ Die Anzahl von Menschen mit Demenz kann im örtlichen Pflegebericht unter *Kapitel 03.- Pflegebedürftigkeitsentwicklung* ein optionaler Inhalt sein. Der Landespflegebericht Niedersachsen (2020) hat das Thema Demenz ebenfalls in einem Unterkapitel aufgegriffen.

Eine tatsächliche Erfassung von Menschen mit Demenz ist aufgrund unterschiedlicher Faktoren nur schwer realisierbar. Die Diagnosestellung ist sehr komplex. Zudem lassen noch nicht diagnostizierte oder unzureichend dokumentierte Fälle auf eine hohe Dunkelziffer schließen². Daher wird die Anzahl von Menschen mit Demenz anhand der Prävalenz- und Inzidenzraten geschätzt. Auf den folgenden Seiten erläutern wir Ihnen, wie Sie die Prävalenz und Inzidenz von Demenz für Ihren örtlichen Pflegebericht berechnen. Dafür haben wir beispielhafte Berechnungen für Niedersachsen durchgeführt.

¹ Weitere Informationen finden Sie in der Nationalen Demenzstrategie (2021)

² Weitere Informationen finden Sie im Landespflegebericht Niedersachsen 2020

I. Prävalenz (Häufigkeit einer Erkrankung) von Menschen mit Demenz

Um die Prävalenz von Menschen mit Demenz berechnen zu können, sind von der Alzheimer Europe auf Grundlage einer umfassenden internationalen Literaturrecherche Prävalenzraten entwickelt worden, die auch von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. genutzt werden. Die Prävalenzraten nach Altersgruppe und Geschlecht (*Tabelle 1*) können für den örtlichen Pflegebericht entsprechend genutzt werden. Dabei ist eine Berechnung der geschlechterspezifischen Prävalenz ist sinnvoll und genauer, da Männer und Frauen durchaus unterschiedliche Prävalenzraten aufweisen.

Eine tatsächliche Erfassung von Menschen mit Demenz ist aufgrund unterschiedlicher Faktoren nur schwer realisierbar. Die Diagnosestellung ist sehr komplex. Zudem lassen noch nicht diagnostizierte oder unzureichend dokumentierte Fälle auf eine hohe Dunkelziffer schließen³. Daher wird die Anzahl von Menschen mit Demenz anhand der untenstehenden Prävalenzraten geschätzt und sind somit nicht als tatsächliche Prävalenz zu verstehen. Das genaue Vorgehen wird im Folgenden erläutert.

Prävalenzraten (nach Alter und Geschlecht)

Altersgruppen	Prävalenzraten in Prozent (%)		
	Insgesamt	Männer	Frauen
60 bis 64 Jahre	0,6 %	0,9%	0,2%
65 bis 69 Jahre	1,3%	1,1%	1,5%
70 bis 74 Jahre	3,3%	3,1%	3,4%
75 bis 79 Jahre	8,1% ⁴	7,0%	8,9%
80 bis 84 Jahre	12,1%	10,7%	13,1%
85 bis 89 Jahre	21,8%	16,3%	24,9%
90 Jahre und älter	40,9% ⁵	44,8%	29,7%

Tabelle 1 Prävalenzraten nach Alzheimer Europe. Yearbook 2019 und der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. /Bickel, 2020

³ Weitere Informationen finden Sie im Landespflegebericht Niedersachsen 2020

⁴ Abweichung der Prävalenzraten: 8,0% (nach Alzheimer Europe, 2019)

⁵ Abweichung der Prävalenzraten: 40,8% (nach Alzheimer Europe, 2019)

Beispielhafte Berechnung für Niedersachsen:

1. Erfassung der Altersgruppen (60-64, 65-69, 70-74, 75-79, 80-84, 85-89, >90)

Für die Darstellung ist die genaue Beachtung der vorgegebenen Altersgruppen grundlegend für die anschließende Berechnung der Prävalenz von Demenz. In der folgenden *Tabelle 2* wurden die Daten für die niedersächsische Bevölkerung entsprechend verwendet.

Niedersächsische Bevölkerung am 31.12.2020 nach Altersgruppen

Altersgruppen	Bevölkerung in Niedersachsen am 31.12.2020		
	Insgesamt	Männer	Frauen
60 bis 64 Jahre	562.872	277.270	285.602
65 bis 69 Jahre	472.291	227.436	244.855
70 bis 74 Jahre	399.064	190.046	209.018
75 bis 79 Jahre	336.097	152.970	183.127
80 bis 84 Jahre	336.366	142.576	193.790
85 bis 89 Jahre	160.619	59.475	101.144
90 Jahre und älter	83.231	22.919	60.312

Tabelle 2 Landesamt für Statistik Niedersachsen, 2021

2. Berechnung der geschätzten Prävalenz von Demenz

Personen in der Altersgruppe (insgesamt/geschlechterspezifisch) x spezifische Prävalenzrate
 = geschätzte Anzahl von Menschen mit Demenz in der jeweiligen Altersgruppe
 (insgesamt oder geschlechterspezifisch)

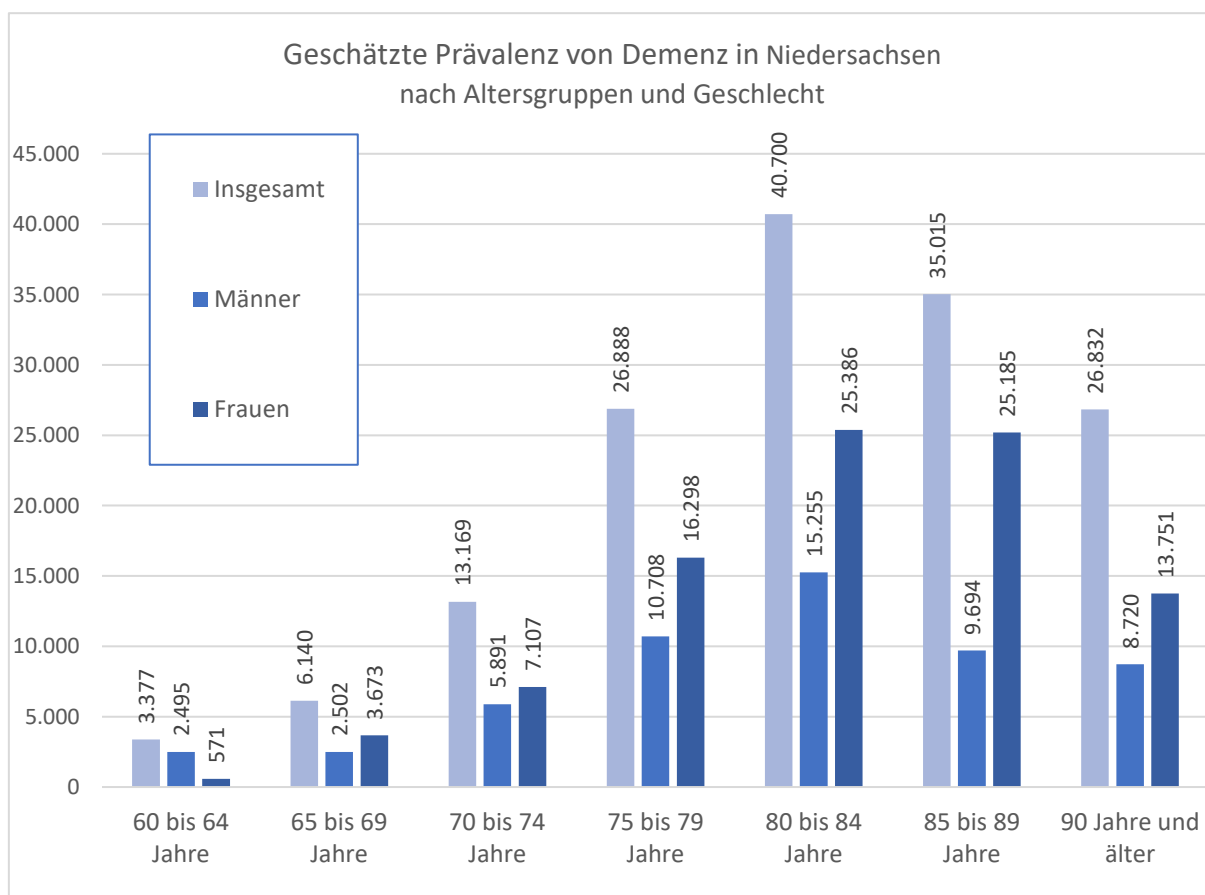
Beispiel: 65 bis 69 Jahre (männlich): $227.436 \times 0,011 = 2.501,796 \approx 2.502 \approx 2.500$

→ In Niedersachsen leben in der Altersgruppe der 65- bis 69-Jährigen schätzungsweise 2.500 Männer mit Demenz.

3. Tabellarische und grafische Darstellung der geschätzten Prävalenz von Demenz in Niedersachsen

Altersgruppen	Geschätzte Prävalenz von Demenz in Niedersachsen (Stand 31.12.2020)		
	Insgesamt	Männer	Frauen
60 bis 64 Jahre	3.377	2.495	571
65 bis 69 Jahre	6.140	2.502	3.673
70 bis 74 Jahre	13.169	5.891	7.107
75 bis 79 Jahre	26.888	10.708	16.298
80 bis 84 Jahre	40.700	15.255	25.386
85 bis 89 Jahre	35.015	9.694	25.185
90 Jahre und älter	33.958	10.268	17.913
Gesamt	159.247	56.813	96.133

Tabelle 3 Prävalenz von Demenz in Niedersachsen (nach LSN, 2021 und Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. /Bickel, 2020)



II. Inzidenz (Häufigkeit von Neuerkrankungen) von Demenzerkrankungen

Zusätzlich zur Prävalenz von Demenz kann die Inzidenz bestimmt werden, sie ermöglicht eine Schätzung von Neuerkrankungen im Verlauf eines Jahres. Die Alzheimer Gesellschaft rechnet jährlich mit rund 300.000 Neuerkrankungen. In den nächsten Jahren wird die Anzahl der Neuerkrankungen, bedingt durch den demografischen Wandel, jedoch deutlich zunehmen.⁶ Da nicht genau vorhergesagt werden kann, wie viele Neuerkrankungen es jährlich gibt, wird die Inzidenz auch hier nur geschätzt. Die Grundlage bilden mittlere Inzidenzraten, die im Rahmen einer internationalen Studie analysiert und geschätzt wurden.⁷

Die Berechnung der Inzidenz bietet eine gute Grundlage für die Planung der spezifischen Versorgung von Menschen mit Demenz. Für die Berechnung der Inzidenz können die angegebenen mittleren Inzidenzraten aus *Tabelle 4* für die Erstellung des Pflegeberichts verwendet werden. Die Erläuterung der Berechnung folgt.

Mittlere Inzidenzraten (nach Alter)

Altersgruppen	Mittlere Inzidenzrate pro Jahr (in %)
	Insgesamt
60 bis 64 Jahre	0,31
65 bis 69 Jahre	0,53
70 bis 74 Jahre	0,93
75 bis 79 Jahre	1,73
80 bis 84 Jahre	3,20
85 bis 89 Jahre	5,70
90 Jahre und älter	12,24
Gesamt	1,729

Tabelle 4 mittlere Inzidenzraten nach dem World Alzheimer Report 2015 und der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. /Bickel, 2020

⁶ Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V., 2020

⁷ Weitere Informationen finden Sie im World Alzheimer Report 2015

Beispielhafte Berechnung für Niedersachsen:

1. Erfassung der Altersgruppen (60-64, 65-69, 70-74, 75-79, 80-84, 85-89, >90)

Für die Darstellung ist die genaue Beachtung der vorgegebenen Altersgruppen grundlegend für die anschließende Berechnung der jährlichen Neuerkrankungen von Demenz. In *Tabelle 5* wurden die Daten für die niedersächsische Bevölkerung entsprechend verwendet. Eine geschlechterspezifische Aufteilung ist nicht notwendig.

Altersgruppen	Bevölkerung in Niedersachsen am 31.12.2020	
	Insgesamt	
60 bis 64 Jahre	562.872	
65 bis 69 Jahre	472.291	
70 bis 74 Jahre	399.064	
75 bis 79 Jahre	336.097	
80 bis 84 Jahre	336.366	
85 bis 89 Jahre	160.619	
90 Jahre und älter	83.231	

Tabelle 5 Landesamt für Statistik Niedersachsen, 2021

2. Berechnung der geschätzten Inzidenz von Demenz

Anz. der Personen in der Altersgruppe \times altersgruppenspezifische mittlere Inzidenzrate
 = geschätzte Anzahl von Neuerkrankungen Menschen mit Demenz
 in der jeweiligen Altersgruppe

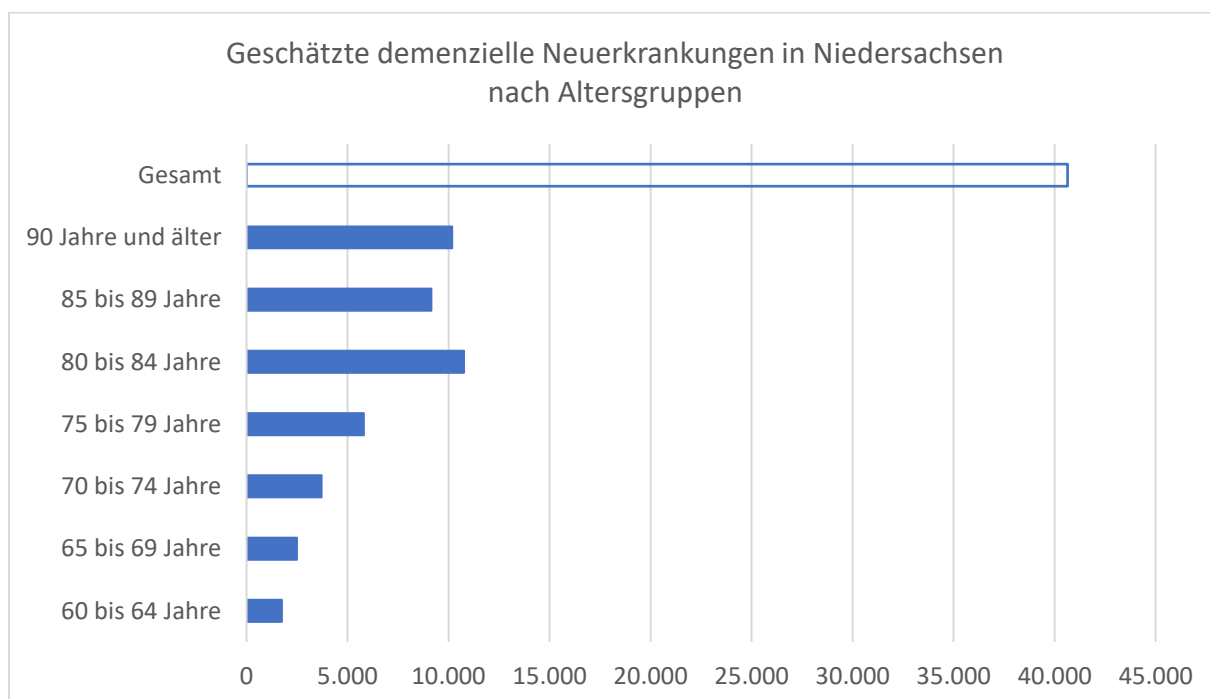
Beispiel: 65 bis 69 Jahre: $472.291 \times 0,0053 = 2.503,14 \approx 2.503 \approx 2.500$

→ In Niedersachsen erkranken im Verlauf des Jahres 2021 in der Altersgruppe der 65- bis 69-Jährigen schätzungsweise 2.500 Menschen an Demenz.

3. Tabellarische und grafische Darstellung der geschätzten demenziellen Neuerkrankungen in Niedersachsen

Altersgruppen	Geschätzte Neuerkrankungen von Demenz in Niedersachsen (Stand 31.12.2020)		
	Insgesamt	Inzidenzrate (in %)	Inzidenz
60 bis 64 Jahre	562.872	0,31	1.745
65 bis 69 Jahre	472.291	0,53	2.503
70 bis 74 Jahre	399.064	0,93	3.711
75 bis 79 Jahre	336.097	1,73	5.814
80 bis 84 Jahre	336.366	3,20	10.764
85 bis 89 Jahre	160.619	5,70	9.155
90 Jahre und älter	83.231	12,24	10.187
Gesamt	2.350.540	1,729	40.641

Tabelle 6 Prävalenz von Demenz in Niedersachsen (nach LSN, 2021 und Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. /Bickel, 2020)



Weitere Informationen:

Alzheimer`s Disease International (2015): World Alzheimer Report 2015. [The global impact of dementia. An analysis of prevalence, incidence, cost and trends](#). London.

Alzheimer Europe (2019): [Dementia in Europe Yearbook 2019. Estimating the prevalence of dementia in Europe](#). Luxemburg.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend & Bundesministerium für Gesundheit (2020): [Nationale Demenzstrategie](#). Rostock

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. & Bickel, Horst (2020): [Die Häufigkeit von Demenzerkrankungen. Informationsblatt 1](#), zuletzt abgerufen am 14.02.2021 von https://www.deutsche-alzheimer.de/fileadmin/Alz/pdf/factsheets/infoblatt1_haeufigkeit_demenzerkrankungen_dalzg.pdf

Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V. (DIP) & Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung (Hrsg.) (2021): [Landespflegebericht Niedersachsen 2020](#). Hannover

Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) (2021): [Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2020](#). Hannover